

## Weltrekord: Jonglieren gelernt in 30 Minuten

Ingolstadt. Ausbildungsbeginn der besonderen Art: 800 Azubis der Volks- und Raiffeisenbanken haben sich am Mittwoch in Ingolstadt in das Guinnessbuch der Rekorde jongliert. Die Herausforderung: Mindestens 265 von ihnen sollten innerhalb von 30 Minuten das Jonglieren mit drei Bällen lernen. 445 beherrschten nach einer halben Stunde die Bälle. Dreimal mussten sie sie werfen und fangen, ohne dass ein Ball auf dem Boden landete.



Ingolstadt-TV – Fernsehen für die Region

## 800 Banker jonglieren sich ins Guinnessbuch

Ingolstadt (intv) Weltrekordversuch geglückt. 800 Nachwuchs-Banker haben sich am Mittwochnachmittag ins Guinnessbuch der Rekorde jongliert. Der Motivationstrainer Stephan Ehlers hat versucht gemeinsam mit seinem Team den Auszubildenden der bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken in nur 30 Minuten das Jonglieren mit drei Bällen beizubringen. Letztendlich haben tatsächlich 445 junge Leute geschafft. Damit können die bayerischen Genossenschaftsbank der Sparkasse Hildesheim den Weltrekord abjagen. Die schaffte im Jahr 2008 264 „Jongleure“ in 30 Minuten. Nun wird der Versuch dem Guinnessbuch der Rekorde gemeldet.

Der TV-Beitrag über den Weltrekordversuch der 800 Banker wurde am 5.9.2013 in der „teleschau“ ab 18.00 Uhr ausgestrahlt (Wiederholung stündlich zur vollen Stunde) und ist über die mediathek im Web abrufbar: [www.intv.de/mediathek/](http://www.intv.de/mediathek/)



## Neuer Weltrekord aus Ingolstadt!

Jubel bei 800 Bank-Azubis in Ingolstadt: Sie haben sich am Mittwoch einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde gesichert.

Über die Hälfte der angehenden Banker hat es geschafft innerhalb einer halben Stunde das Jonglieren zu lernen: Die Azubis mussten drei Bälle in die Luft werfen und fangen, ohne dass ein Ball auf dem Boden fällt. Ein Notar hat den Rekord überprüft und bestätigt.